

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Quellen und Literatur	7
Vorbemerkung	11
1. Kriegsende	13
2. Eine neue Epoche beginnt	31
3. Suche nach einem neuen Oberbürgermeister	32
4. Einrichtung der britischen Militärregierung	33
5. Hermetische Abschließung des Rathauses	35
6. Bestrebungen in Kreisen Hagener politisch orientierter Persönlichkeiten, den derzeitigen "verantwortlichen Bürgermeister" abzulösen - Wunsch nach Berufung Sasses	36
7. Ernennung Sasses zum kommissarischen Oberbürgermeister - Einsetzung von Dezernenten	38
8. Die Stadtverwaltung unter der Aufsicht der Militärregierung	39
9. Ehrenamtliche Mitwirkung eines Lebensmittelgroßhändlers	41
10. Räumlichkeiten der Stadtverwaltung	42
11. Notlage und Chaos unmittelbar nach dem Zusammenbruch des NS-Regimes	42
12. Versuche, verwaltungsmäßig das Chaos nach dem Zusammenbruch zu überwinden - erste Lebensmittelkarten nach Kriegsende - weiterhin Hungersnot	45
13. Hintergründe der Hungersnot	48
14. Bemühungen der Behörden um Beschaffung von Lebensmitteln - Ehrenamtliche Mitarbeiter aus dem Lebensmittelgroßhandel	50
15. Volksküchen und Pflichtwerkküchen	52

16. Initiativen der Gewerkschaften zur Beschaffung von Lebensmitteln	55
17. Freigabe weiterer Flächen für Kleingartenzwecke ...	55
18. Wechsel der Besatzungstruppen	55
19. Die Lage in der Wirtschaft	56
20. Trost im religiösen Leben	62
21. Die überregionale Information beginnt wieder.....	63
22. Hamsterfahrten	65
23. Ein Krankenpfleger des Allgemeinen Krankenhauses in Hagen berichtet über die damalige Not-situation in diesem Hause	66
24. Weitere Aktivitäten der Stadtverwaltung zur Aufrechterhaltung einer gewissen Lebensmittelversorgung - Bemühungen auf sozialem Gebiet und in der Wohnraumfrage	70
25. Wiedereröffnung der Sparkasse	74
26. Kulturelle Impulse und Aktivitäten	75
27. Der Vertrauensausschuß (Stadtausschuß)	78
28. Beginn der Entnazifizierung - Ansturm auf Stellen bei der Stadtverwaltung	81
29. Hagen eine für den Zuzug gesperrte Stadt - Wiederinbetriebnahme der Versorgung mit Wasser und Gas	85
30. Wiederinbetriebnahme von Straßenbahnen	87
31. Kultur- und schulpolitische Aktivitäten im Spätsommer 1945	88
32. Büchereien und der Lesehunger der Bevölkerung ..	93
33. Kirmes, Tanz und Kinos	95
34. Öffentliche Arbeiten - Wohnungsnot und Nahrungssorgen - Zuzugsprobleme und Umquartierung	96

35. Die Verwaltung des Mangels	102
36. Weitere Räumlichkeiten für die Stadtparkas- se	104
37. Wiederaufnahme eines regelmäßigen Spielbe- triebs der Hagener Bühnen	105
38. Politische Lage, Stimmungen und Hoffnun- gen	107
39. Wiederherstellung von Telefonverbindungen	108
40. Fortsetzung der Entnazifizierung	111
41. Das politische Leben erwacht - Gründung von Gewerkschaften und Parteien	112
a) Gewerkschaften	112
b) SPD und KPD	120
c) Die Liberalen	124
d) Christliche Demokraten	128
42. Einsetzung einer ernannten Stadtvertretung - Eröffnung eines Bunkerhotels - Bekämpfung der zunehmenden Kriminalität - Fazit des Wie- deraufbaus am Jahresende 1945	132
43. Der Beginn des Jahres 1946	140
44. Wahl Fritz Steinhoffs zum Hagener Oberbürger- meister - Ernennung Sasses zum Oberstadtdi- rektor	142
45. Zur Person Fritz Steinhoffs	143
46. Politische Haltung der Bevölkerung nach den Berichten des Stadtkommandanten	146
47. Deutschlandprobleme - Schulfragen Anfang 1946	148

48. Eröffnung eines Bunkerkaufhauses und Einrichtung eines Gewerbehäuses	149
49. Verschärfung der Notlage und Meinungsäußerungen der Bevölkerung über politische und wirtschaftliche Angelegenheiten	150
50. Eröffnung des "Kölner Hofes" - Wiederaufbau der Kommunalbetriebe - Wiederbeginn des Unterrichts an den Hagener Höheren Schulen	154
51. Einrichtung der Hagener Stadtküche	156
52. Raubbau in den Wäldern - Findigkeit bei der Kohlebeschaffung	158
53. Wachsende Not - steigende Kriminalität	160
54. Mißachtung des Zuzugsverbots	161
55. Beschränkte Aufnahmefähigkeit der Krankenhäuser - Verbot der Raumheizung mit Gas	162
56. Das Leben in Hagen 1946 aus der Perspektive eines damals 6jährigen Jungen	162
57. Meinungen und Befürchtungen bezüglich der Rhein-Ruhr-Frage unter der Hagener Bevölkerung	165
58. Die Debatte um die Konfessionsschule geht weiter	166
59. Reges kulturelles Leben im Frühjahr 1946	167
60. Langsame Wiederaufnahme des Gaststättenbetriebes - Feiern zum 1. Mai 1946	169
61. Die Wartesäle im Bahnhof, ein Bild des Jammers und Elends - Flüchtlingsprobleme	170
62. Eröffnung eines zweiten Bunkerhotels - Wiederaufbaufragen - Wohnungsnot	171

63. Die Nöte der Hagerer Bevölkerung im Frühjahr und Sommer 1946 im Spiegel der Polizeiberichte bzw. Lageberichte	175
64. Die Entnazifizierung ist wieder im Gespräch	177
65. Erneute Klagen über Ernährungsprobleme und Wohnungsnot	181
66. Hagerer Zweihundertjahresfeier und kulturelles Leben im September 1946.....	184
67. Meinungen, Äußerungen und Gerüchte unter der Hagerer Bevölkerung zur politischen Entwicklung im Frühjahr und Sommer 1946	185
68. Zur Haltung der Jugend - Bemühungen, sie für die Demokratie zu gewinnen	193
69. Die Kommunalwahl vom 13. Oktober 1946	195
70. Wie kann die Wohnungsnot gelindert werden? - Wieder drückende Nahrungssorgen	203
71. Erneut Debatten über die Konfessionsschule - Renaissance des religiösen Lebens	207
72. Ausgang des Jahres 1946	211
Das Jahr 1947	213
73. Unruhen in Betrieben - Arbeitslosigkeit - Zuspitzung der Lebensmittelkrise	213
74. Wahlkampf vor den Landtagswahlen am 20. April 1947	215
75. Die große Hungerdemonstration auf der Springe	218
76. Ergebnis der Landtagswahl vom 20. April 1947 - Stimmung der Bevölkerung	222
77. "Kartoffelnot" und immer wieder Hamsterfahrten.....	225

78. Neue Anstrengungen für den Wiederaufbau - Wiederaufbau-Ehrendienst	226
79. Chaos in der Kartoffelversorgung, Sorge um Kleidung und Schuhwerk	232
80. Moderner Geist im Hagener Musikwinter	235
81. Die Bekanntgabe der Demontagen verbreitet Schrecken und Besorgnis	236
82. Eröffnung des Café Victoria, Mißstände in der Tabakwarenversorgung - die "Halbstarken"	237
83. Aktionen zur Sicherstellung der Kartoffelver- sorgung	238
84. Gegen das "wilde" Bauen	239
85. Die Bevölkerung blickt auf die Londoner Konferenz	241
86. Bilanz des Wiederaufbau-Ehrendienstes beim Jahreswechsel 1947/48	241
87. Fortgang der Entnazifizierung im Jahre 1947	242
Das Jahr 1948	243
88. Kulturelle Ereignisse zum Jahresbeginn	243
89. Erneute Zuspitzung der Versorgungskrise - Warnstreiks	244
90. Verteidigung der Konfessionsschule durch die CDU	245
91. Hagener Theaterereignisse im Februar und März 1948	247
92. Weiterhin Wiederaufbauprobleme	247
93. Die Währungsreform	249
94. Die Kommunalwahlen vom 17. Oktober 1948	254
95. Das Jahr 1948 geht zu Ende; letzte Eindrücke	256